



Binz



Ebmatingen



Maur



Uessikon



Aesch

Zwei Sportmedienprofis heirateten in Maur

Adrian Fetscherin und Annette Schwager haben mit viel Prominenz gefeiert

Eine Traumhochzeit fand am letzten Samstag in Maur statt. Zwei schöne, junge Menschen haben sich «getraut»: die Medienprofis Adrian Fetscherin und Annette Schwager. Kein Wunder, sah man kaum je mehr Macher aus der Radio-TV-Szene an einem Tag in Maur. Und die *Maurmer Post* darf exklusiv über den Anlass berichten.

Sylvia Lustenberger

Adrian Fetscherin ist hier auf der Forch aufgewachsen und wurde in der Kirche Maur von Pfarrer Kurt Gautschi konfirmiert. Deshalb wollte er auch hier seine Hochzeit feiern. Logischerweise übernahm Pfarrer Kurt Gautschi die Trauung am letzten Samstag. Und das war gut. So, wie Adrian das Talent zur Moderation schon in die Wiege gelegt wurde – trägt Pfarrer Kurt Gautschi dieses Gen sicher auch in sich. Das bewies seine überaus unterhaltsame Trauungszeremonie, die beim Brautpaar und allen Gästen Lach- und Rührungstränen auslöste. Ein Höhepunkt der Trauung war auch die musikalische Einlage der Swiss Tenors. Dank der speziellen Sitzordnung in der Kirche saßen die Eltern und Geschwister dem Brautpaar gegenüber. Immer wieder trafen sich so die Blicke zwischen dem Bräutigam und seiner Mutter, und die zeigten eine ganz innige Verbundenheit. Lilian Fetscherin wohnt seit 35 Jahren auf



der Forch. Adrian komme praktisch jede Woche zu Besuch, erzählte sie der *MP*. Die Verbundenheit zur Gemeinde wurde auch augenfällig beim Fussballerspieler vor der Kirche. Adrian spielt in der Seniorenmannschaft des FC Maur.

Vom Teleclub zum Eheclub

Schon als Teenager stand Adrian Fetscherin auf der Bühne des Loorensaals und moderierte souverän eine Show. Die Schreibende hat das miterlebt und darüber berichtet – ist lange her. Aber nicht nur sie, sondern auch die Lehrkräfte von Adrian und Pfarrer Kurt Gautschi erkannten das Talent schon damals. Adrian Fetscherin startete seine Karriere bei Radio 24 und Radio Z, gründete das sehr

erfolgreiche Internet-Sportradio. Dieses wurde dann vom Teleclub gekauft – Adrian Fetscherin ging mit und leitet dort als Chef die Sportabteilung. Seine attraktive, junge Frau hat nach dem Publizistik- und Politikstudium bei Tele Top als Moderatorin und Redaktorin gearbeitet und dann bei «Glanz und Gloria». Doch

Adrian hat seine Annette inzwischen auch zum Teleclub geholt. Kennen gelernt haben sich die beiden – wie könnte es anders sein – bei einer Reportage. In seiner Ansprache im Restaurant Schiffflände erklärte Adrian Fetscherin, dass es der Nationalrat Jürg Stahl gewesen sei, der sie vor zwei Jahren in Basel zusammenführte. Kurz darauf trafen sie sich wieder, als der Medienchef Matthias Zindel sie im St.-Jakob-Park bei einem Zürich-Basel-Match nebeneinander platzierte. Da war es kalt, und doch habe es dann richtig gefunkt.

Pfarrer Kurt Gautschi riet dem Paar, abends immer vom Teleclub zum Eheclub zu wechseln. Beruf und Freizeit zu trennen, ist ja noch schwieriger, wenn man zusammen arbeitet.

Medienschwemme in der «Schiffflände»

Beim anschliessenden Apéro mit 250 Personen in der «Schiffflände» kamen viele Medienleute dazu. Sprüche klopfte am Apérotisch beispielsweise der Komiker Peter Pfändler, Ex-GCZ-Sportchef Erich Vogel unterhielt sich mit anderen Gästen angeregt. Worüber? Fussball natürlich! An einem Tischchen standen gut gelaunt fast alle Lehrkräfte, die Adrian durch die Schulzeit begleiteten: das Ehepaar Grunauer (Unter- und Mittelstufe) sowie René Rüegg (Sek.). Weiter gefeiert wurde dann im familiären Rahmen am Blausee. Die *Maurmer Post* wünscht dem Paar alles Glück für die Zukunft und dankt für das Exklusivrecht.



V. l. n. r.: Peter Pfändler (TV-Moderator, Comedy) mit Partnerin, Corinne Waldmeier (Tele Züri), Matthias Zindel (Medienchef), NR Jürg Stahl. (Fotos: Christian Höfliger/sl)

Sportliche Erfolge Seite 3

Kantonale Nachwuchsmeisterschaft.

Bagger für den kleinen Moorbläuling

Die Renaturierung des Turpenlandes auf der Vorderen Guldenen hat begonnen

cl. Letzte Woche durfte das Naturnetz Pfannenstiel im Beisein der Landesbesitzer und Behördenvertretern den ersten Spatenstich für das ambitionierte Renaturierungsprojekt «Turpenland» ausführen. Nach der Genehmigung durch die Baurechtsbehörden kann nun zügig mit den Bauarbeiten begonnen werden, und hoffentlich können bald auch seltene Tiere und Pflanzen im werdenden Moor beobachtet werden.

Für einmal verheisst das Auffahren von Baggern und schwerem Baugerät nicht die Vernichtung von Land, sondern das Wegschaukeln von früheren Sünden. Wie vielerorts in der Schweiz, wurde auch auf den Guldenen, im sogenannten Turpenland, Torf gestochen. Als dieses nicht mehr rentabel genug war, hatte man mittels Drainagen im Boden das Land trockengelegt und es somit der Landwirtschaft zum Nutzen überlassen. Nach rund 60 Jahren intensiver landwirtschaftlicher Nutzung hat sich nun die Einsicht eingestellt, dass man diese massiven menschlichen Eingriffe lieber wieder rückgängig macht. Die beteiligten Parteien, allen voran die Grundeigentümerin Zürcher Kantonalbank und die Anrainer-Gemeinden, haben zusammen mit dem Naturnetz Pfannenstiel während Jahren am Projekt gearbeitet. Die Pressekonferenz und der an-



Spatenstich mit Vertretern vom Naturnetzwerk Pfannenstiel und der Zürcher Kantonalbank.

Die Entstehung eines Moors

Wie entsteht ein Moor? Der Trick dabei ist, dass die Drainagen unterbrochen werden und sich somit das Niederschlagswasser ungehindert sammeln kann und sich somit, einem Schwamm gleich, ein Feuchtgebiet entwickelt. Um drohende Überschwemmungen zu vermeiden, werden dabei Randgräben und drei zusätzliche Weiher als Auffangbecken ausgehoben. Die oberste Erdschicht wird gegen

Lungenenzian und Sumpfschrecke

Auf der entstehenden Magerwiese soll schon bald eine Pflanzenlandschaft mit – unter anderem – dem sehr seltenen Lungenenzian oder der Sumpfschrecke erblühen. Diese wiederum ist Lebensraum vor allem für den vom Aussterben bedrohten Kleinen Moorbläuling, einem wunderschönen Tagfalter, sowie anderen Faltern, wie etwa dem Skabiosenscheckenfalter. Auch andere Tiere, wie Amphibien und Reptilien, hier vor allem die Ringelnatter und die Waldechse, sollen im Turpenland wieder heimisch werden und den von ihnen bevorzugten Lebensraum finden; wieder finden. Vielleicht wird man dort auch den inzwischen seltenen Iltis erblicken können?

Ein solches Biotop entsteht durch eine sorgfältige Planung mit in der Nähe befindlichen ähnlichen Räumen, die netzwerkartig miteinander verbunden werden. So wird das Überleben, in dem Populationen von einem Gebiet in das andere gehen, von raren Arten gesichert. Das Entstehen des Moors im Turpenland kann letztlich nicht bis ins letzte Detail geplant werden und ist auch teilweise dem Zufall von Mutter Natur überlassen. Man darf gespannt sein, wie sich die Metamorphose entwickeln wird. Für die Bauarbeiten wird der Chilchwiesweg, der mitten durch das Gebiet führt, gesperrt und später ganz aufgehoben. Die Fertigstellung des neuen Turpenlandes sieht einen Rundweg sowie eine Aussichtsplattform für die Öffentlichkeit vor. Das dann zumalige neue Moor soll dann unter Naturschutz gestellt werden und ist darauf angewiesen, dass Hunde sich sicher nicht frei darin herumtollen sollen – von Vandalenakten wollen wir hier schon gar nicht reden.



Das Moor in seinem Jetzt-Zustand.

(Fotos: cl)

schliessende Spatenstich haben nun dem Warten ein Ende gesetzt, und es darf mit dem Bauen begonnen werden. Im Spätherbst werden die Bagger für die Erdbewegungsarbeiten, die ökologisch gerade noch vertretbar sind, auffahren und damit beginnen, die oberste Erdschicht abzutragen.

eine Schicht mit regionalem Brauntorf, welcher die optimale Grundlage für die darauf entstehende Magerwiese schafft, ausgetauscht. Einmal erbaut, erfährt das Moor eine Pflege, die hauptsächlich darin besteht, dass man im Herbst gesammeltes Schnitt- und Saatgut von regionalen Riedwiesen auf den Flächen ausbringt.

Nachwuchsmeisterschaften: Das war super!

Drei Meistertitel nach Hause gebracht

Alle Leichtathletinnen und -athleten vom TV Maur, die an den Start gingen, kämpften an der kantonalen Spitze erfolgreich um Titel und Medaillen.

Das war ein schöner Abschluss der Wettkampfsaison vor den Sommerferien! Sechs Mädchen und Knaben der Leichtathletik-Sektion des TV Maur hatten sich in den Qualifikationswettkämpfen im Mai und Juni für den Finalwettkampf der Kantonalen Nachwuchsmeisterschaften qualifiziert. Fünf junge Sportlerinnen und Sportler aus unserem Verein starteten am vergangenen Samstag bei schönem und heissem Wetter zum Saisonhöhepunkt vor den Sommerferien. Und das Resultat ist sensationell. Alle kämpften um die Titel mit. Drei Meistertitel konnten ergattert werden! Weitere fünf Mal wurden unsere Nachwuchssportlerinnen und -sportler bei den Siegerehrungen auf das Podest gerufen, und nur eine Athletin musste mit dem undankbarsten aller Plätze, dem 4. Rang, vorlieb nehmen. Doch für Mia Gietz war es bereits ein grosser Erfolg, dass sie als Jüngste in ihrer Kategorie im Ballwurf am Finalwettkampf teilnehmen konnte. Eigentlich hatte Mia eher einen guten Platz im Hürdenlauf angepeilt. Doch ein nicht geahндeter Fehlstart ihrer Bahnnachbarin irritierte sie kurz. Da Mia trotzdem eine neue persönliche Bestleistung erzielte, war das Abenteuer «Kantonale Meisterschaften» auch für die jüngste Maurmer Athletin ein Erfolg.

Meistertitel für Thiemo Schneider

Ein volles Programm war für Jana Bernegger und Thiemo Schneider angesagt. In fünf Disziplinen gingen die beiden vielseitigen Sportler/innen an den Start. Thiemo begann den Tag mit dem Hürdenlauf. Resultat: Disqualifikation



Gold und Bronze im Hochsprung durch Saskia und Jana.

(Fotos: zVg)

wegen Nichteinhaltens der Laufbahn: Ctrl-Alt-Delete. Thiemo war für den Ballwurf geladen. Seine Aggressionsenergie setzte er voll um und gewann mit einer Weite von 51,92 m den Meistertitel. Dies war immerhin fast 5 Meter weiter als seine bisherige Bestweite! Dass es ihm auch im 60-m-Sprint aufs Podest reichte, war überraschend, aber hochverdient.

Jana absolvierte das Einlaufen in Form eines Hürden-Vorlaufs und startete konzentriert zusammen mit Saskia Wildi zum Hochsprungwettkampf. Die beiden Maurmerinnen hatten sich nach den Qualifikationsplätzen 2 und 4 für die Kantonalen Meisterschaften viel vorgenommen. Bald zeichnete sich ein harter Vierkampf zwischen ihnen und je einer Vertreterin der LA Wyland und der LG Küsnacht-Erlenbach ab. Die Athletin von der Goldküste musste sich als Erste mit

dem 4. Platz anfreunden. Jana konnte ihre Bestmarke um 8 cm auf 1,48 erhöhen. Das sind nur noch 5 cm unter der eigenen Körpergrösse! Sie freute sich über die gewonnene Bronzemedaille. Auch Saskia war auf Rekordjagd. Nach übersprungenen 1,51 und drei Fehlversuchen über 1,54 war sie mit der Weinländerin



Noch nicht ganz Isinbajewa, aber auf gutem Weg. Hanna beim Stabhochsprung über zwei Meter zum Meistertitel.

nicht nur in der übersprungenen Höhe, sondern auch in der Anzahl Fehlversuche gleichauf und somit Siegerin ex aequo.

Hanna Pahlke sprang am höchsten

Den dritten Meistertitel holte sich Hanna Pahlke im Stabhochsprung. An diese anspruchsvolle Disziplin hatten sich nur die drei Maurmerinnen herangewagt, und sie gewannen somit einen kompletten Medaillensatz. Den tollen Tag schloss das Multitalent Jana mit einer Bronzemedaille im Speerwurf ab.

Aufgrund dieser Topleistungen wurden Jana, Saskia und Thiemo in die Kantonalauswahl berufen und werden am letzten Sommerferienwochenende in einem Vergleichswettkampf gegen andere Kantone blau/weiss vertreten. Bravo!



Wuchtiger Wurf über 50 Meter von Thiemo Schneider.

Für den TV Maur: Beat Schweizer

H. Waldvogel

Inh. HJ. Saner dipl. Ing. FH/ SWKI

Telefon 044 887 77 29 (24h)

SANITÄR, HEIZUNGEN, OEL-/GASFEUERUNGEN

Lagerstandorte
Ebmatingen und Zürich
grosse Ausstellung:
www.hwaldvogel.ch





Coiffeur Neuhof
bei der Post, 8124 Maur
Telefon 044 980 28 75

NEUHOF
COIFFEUR



Zimmerei Holzbau
Bächelsrüti 347
8627 Grüningen
Tel./Fax 044 926 41 45
Mobile 078 860 80 75

*Allgemeine Zimmerarbeiten
Altbausanierungen
Isolationen
Innenausbau
Glasreparaturen*



Sichern Sie sich eine
der letzten Wohnungen!



RESIDENZ SCHÜRLI
MODERNES WOHNEN IM ALTER

Forch
Seniorenresidenz Schürli

Grosszügige 2- und 3-Zimmer-
Wohnungen mit seniorengerechter
Infrastruktur.

2-Zimmer-Wohnung ab CHF 1'825.-
3-Zimmer-Wohnung ab CHF 2'575.-

Kontakt
Frau Nathalie Trudel, Tel. 043 366 21 04
Hans-Roelli-Strasse 9 • 8127 Forch
WWW.RESIDENZ-SCHUERLI.CH

SEHEN • HÖREN • ERLEBEN

IF Bindschädler

Kompetent in Beratung
und Service!

Zürichstrasse 123a
8123 Ebmingen
Telefon 044 980 30 40

Besuchen Sie unseren
neuen Ausstellungsraum!

Aktuelle Angebote: www.bindschaedler.ch



GRAB
Rad • Sport • Technik

Ferienabwesenheit
vom 1. bis 15. August.

Ab 17. August sind
wir gerne wieder für Sie da.

Steinmüristrasse 2 • 8123 Ebmingen • Telefon 044 980 58 20
• 079 812 00 00 • Fax 044 980 58 15 www.grabrad.ch





Vollenweider + Iselin

Schreinerei
Innenausbau
Küchen, Schränke
Fenster, Türen
Holz- und Laminatböden
Norm- und Einzelanfertigung
Allgemeine Reparaturen

8124 Maur • Fällandenstrasse 14
Tel. 044 980 06 65 • Fax 044 980 16 64
volis@bluewin.ch

MARKWALDER

Ihr Reinigungsfachmann
für Kamine, Cheminées,
Heizungen - und Lüftungsanlagen.

Hans Markwalder
eidg. dipl. Kaminfeger
Tel. 044 825 30 68 / Fax 044 825 67 28
Binzstrasse 4
8118 Pfaffhausen - Zürich



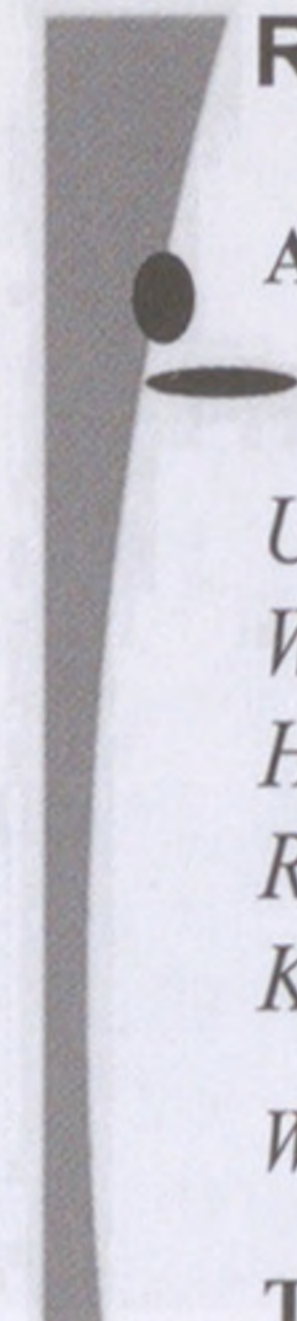
RIAL Dienstleistungen

A. Rieser 8123 Ebmingen

Umzugsreinigungen
Wohnungsreinigungen
Haus- / Fensterreinigungen
Räumungen / Entsorgungen
Kleintransporte

Wir erfüllen fast jeden Wunsch

Telefon 079 622 73 07



Wer ist der Schläger?

Nun haben wir also auch unseren «Schläger». Seit Wochen sind die Medien voll von [REDACTED]. Ebmatingen hat es als Negativum sogar in die deutsche Presselandschaft gebracht.

Vieles ist gesagt und geschrieben worden – es braucht also kaum noch einen Kommentar in der *Maurmer Post*. Oder? Etwas komisch wäre das doch schon. Alle schreiben darüber, nur wir, wo doch der Angeschuldigte inmitten von uns aufgewachsen ist, schweigen nobel. Natürlich haben wir keine Pflicht, darüber zu schreiben. Aus verschiedenen Reaktionen wissen wir aber, dass dies die Leserschaft erwartet. Man stelle sich vor, in Maur wäre ein Flugzeug abgestürzt, die Weltpresse hätte darüber geschrieben, und die *MP* wäre nicht an allervorderster Front dabei gewesen. Unvorstellbar. Neben all den Berichten über Kindergartenveranstaltungen und Vereinsausflüge gehört es wohl auch dazu, dass wir über den als Mittäter Angeklagten bei der Schlägerei in München schreiben.

Ist aber gar nicht so einfach – lustig schon gar nicht. Es geht hier um einen Menschen, einen jugendlichen dazu. Die

Behörden verstecken sich hinter einer dicken Wand des Schweigens – Datenschutz, so heisst das Zauberwort. Unter diesem Rechtstitel scheint jede Diskussion zu verstummen. Die Behörden müssen sich daran halten. Dieser Datenschutz wird soeben auf allen Kanälen diskutiert, und es scheint, dass dieser inskünftig weniger rigoros gehandhabt wird und vermehrt dem Personenschutz und dem Schutz der Öffentlichkeit vor sozialen Elementen erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt wird. Gut so. Das Vorhalten von Informationen zu einer in der Öffentlichkeit geführten Diskussion ist sowieso zwecklos angesichts des globalen Informationsaustausches auf allen Foren und Blogs. Diese alternative Informations-Quelle zu gesicherten behördlichen Informationen ist allerdings ein spekulatives Halbwissen aus dem Internet, wo der eine dem anderen abschreibt. Dies kann also keine alleinige Quelle für eine seriöse Berichterstattung sein.

Da bleibt nur noch der Gang zur Bevölkerung, der Gang auf die Strasse. Dieser fruchtet. Hier ist einiges zu erfahren. Natürlich will keiner, dass man seinen Namen erwähnt. [REDACTED]

[REDACTED] Aus dem Umfeld der Schule ist von Jugendlichen zu erfahren, dass der in München angeklagte Jugendliche schon mehrere Male negativ aufgefallen sei.

Die Aussagen decken sich, und viele fragen sich, ob er nicht schon früher hätte aus dem Verkehr gezogen werden müssen. Auch macht sich unter den Befragten eine Ratlosigkeit und ein Unwohlsein gegenüber den Institutionen wie Jugendberatung, Gewaltprävention usw., usw. breit. Man gibt zu bedenken, dass diese sehr teuer seien und zumindest in diesem Fall offensichtlich ohne jegliche Wirkung blieben.

So weit vox populi. So, jetzt haben wir auch darüber geschrieben. Ein bisschen aus dem Munde des Volkes geplaudert und dabei viel lieber gesicherte Informationen publiziert gewusst hätten, nicht, um Voyeurismus zu bedienen, sondern um die wichtige Diskussion über Gewaltverhinderung mit Argumenten richtig zu munitionieren.

Christoph Lehmann

Info

Siswi im Regenwald

Ferienpass-Tage im Jugend- und Freizeithaus Maur



Orang-Utan-Dame Siswi. (Foto: zVg)

Du denkst dir vielleicht: «Ha, das Bild von dieser Orang-Utan-Dame hab ich doch schon mal gesehen, das ist das Bild, das in meinem Migros-Sammelalbum klebt.» Das stimmt, die Orang-Utan-

Dame in deinem Album ist Siswi. Dieses Bild aber, das du hier siehst, wurde im Sommer 2008 im Nationalpark Tanjung Puting in Kalimantan (Indonesien) aufgenommen – damals, als ich Siswi kennen gelernt hatte. Gerne würde ich dir mehr über sie und die anderen Tiere, denen sie im Regenwald begegnet, erzählen. Wir können in dieser Woche erfahren, wie die Orang-Utans ihre Tage verbringen und wie es ist, im Regenwald zu leben. Ich freue mich darauf, mit dir zusammen zu schauen, zu reden und zu werken!

Bis bald, Grüsse,
Brigitta Straub (und Siswi)

Wann: Mo, 10. August, bis Fr, 14. August.
Wo: Im Jugend- und Freizeithaus Maur (JFH).

Kursleitung: Brigitta Straub, Leitung JFH Maur.

Veranstalter: Offene Jugendarbeit der Gemeinde Maur.

Kurskosten: Fr. 50.– pro Kind.

In diesem Betrag inbegriffen sind die folgenden Leistungen: Verpflegung, Reisekosten und Eintritte sowie Kursmaterial. Der Ausflug in den Zoo am Samstagmor-

gen ist nicht in den Kurskosten enthalten. Die Anreise und Rückreise zum Zoo erfolgt individuell. Min./max. Anz. Teilnehmer/innen: 6–20.

Anmeldeschluss:

27. Juli 2009 an das Jugend- und Freizeithaus Maur, Looren, 8127 Forch, oder per E-Mail: jfhmaur@ggaweb.ch.

Details zum Programm findet ihr hier:
<http://www.treffpunkt-maur.ch/programm/>.

Leserbrief

St. Florian und die BZO ...

Das Sankt-Florians-Gehabe eines Teils der Leserbriefschreiber und -schreiberinnen geht mir langsam auf den Geist. Ganz nach dem Motto: «Ich habe mein Haus, meine zwei, drei Autos, meine verkehrsberuhigte Strasse. Klar, dass auch andere bauen dürfen – nur ja nicht hier in Maur!» Haben diese Leute schon mal daran gedacht, wo sie heute wohnen würden, hätten die alteingesessenen Maurmer gleich gedacht wie diese heute ...?

H.-P. Keller, Ebmatingen

Mehrwert
dank optimalem,
zügigem Verkauf
durch uns...

PFANNENSTIEL IMMOBILIEN AG
I VERKAUF I VERWALTUNG I BAUPROJEKTE I

svit Mitglied
Bundstrasse 18
8127 Forch

Tel. 043 501 01 01
Fax 043 501 01 00
www.piag.info

dance&style

sei du, sei dich, sei weiblich!

dance&style ermöglicht allen Frauen, die endlich mit Tanzen beginnen wollen, Tanzkombinationen & Grundschritlelemente zu entdecken!

Mit Rhythmus, Energie, viel Spass und Freiraum für Spontanität und Kreativität wird zu Salsa, Bachata & Merengue, zu Klassik, Oldies, Disco, Pop, Funk & Soul oder zu der Musik, die Sie sich wünschen, abgetanzt!

Mo, 8.45–9.45 & Do, 10.15–11.15
Kirchrain 10, in Maur (Raum Vreni Rüst)

Mehr Informationen unter
www.danceandstyle.ch
oder 079 506 29 06
Michelle C. Eberle

Tänzerinnen sind Menschen,
die Träume am elegantesten verkörpern!



**brack
gartenbau ag**

Planung, Ausführung und
Unterhalt von besonderen
Gärten

Lohwisstrasse 32
8123 Ebmatingen

**Betriebsferien vom
24. Juli bis 14. August**

Wir wünschen Ihnen
einen schönen Sommer
und danken für Ihre Treue.

www.brack-gartenbau.ch
info@brack-gartenbau.ch

FAHRSCHULE

**Motorrad-Kurse
jeden Samstag**

Verkehrskunde-Kurse
in einer Woche, Mo. - Do. 19.00-21.00

Auto-Fahrschule
Termine nach Vereinbarung

MARTIN WUNDERLI, Maur

079/443 12 42

BLUE CAB

Taxi- und Limousinenservice

079 354 93 48

SUCHEN DRINGEND EINE PUTZHILFE

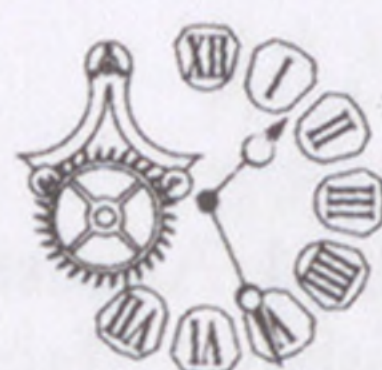
Wir, suchen eine zuverlässige Putzhilfe
für 4 bis 6 Stunden pro Woche.

Wir bezahlen ab 25.- pro Stunde
Kontakt (tagsüber): 043 54 111 37

SPORT PFISTER

8610 Uster, Industriestrasse 3, gegr. 1974, direkt am SBB-
Bahnhof-Nord, 20 Parkplätze, Telefon 044 942 44 00
Inline-Skate: Testen jeden Samstag an unserer Rampe.
Gummiboot: Vermietung (4–6 Schichten),
Wassersport-Zubehör, Badekleider.
Offen: Mo 13–18.30, Di–Fr 9–12 + 13–18.30,
Sa durchgehend 9–16 Uhr.

UHREN-REPARATUR-ATELIER



Alexander Z. Rudnicki
Dipl. Uhrmacher

Reparaturen von antiken und neuen Uhren
Alle Arten von Uhrenbatterien
Armbänder – Hirsch-Kollektion
Gravuren jeder Art
Uhren werden nach telefonischer Vereinbarung auch abgeholt.

Kirchstrasse 5, 8953 Dietikon
Telefon 044 741 55 45
www.uhrenreparaturatelier.ch

Computerhilfe



Individuelle PC's
Leistung & Design
nach Wunsch
Absolut lautlose
Geräte



Pannenhilfe
Installation
Reparaturen
Schulung

Zubehör
Drucker
Kameras
Scanner
Audio
TV

EG - Soft Computerservice

Im Bränneli 15 8127 Forch Tel: 044 980 16 53
Mail: info@eg-soft.ch Homepage: www.eg-soft.ch

Zu vermieten in Forch
Oktober 09



**Moderne, helle
3,5-Zimmer-Wohnung**

im Hochparterre mit gedecktem
Balkon, in neuem 6-Familien-Haus,
an sonniger, ruhiger Lage.

Die Wohnung bietet:
gut möblierbaren Grundriss auf ca.
75 m², offene Küche mit GS,
Bad/WC, sep. WC, Einbaukästen,
Parkettböden, Keller- und Estrich-
abteil, Garage im Haus.

Mietzins Fr. 1760.– inkl. NK
Garagenplatz Fr. 110.–
Auskunft: Tel. 079 443 57 87



**HANS
SCHEUERMEIER
BEDACHUNGEN
MAUR / USTER**



Wir haben von
Montag 20. Juli bis
Sonntag 2. August
BETRIEBSFERIEN

Wir wünschen allen unseren Kunden
einen schönen Sommer!

Vandalismus

Vandalenakte in unserer Gemeinde nehmen kein Ende. Der Sicherheitsdienst wurde massiv verstärkt und speziell auf neuralgische Punkte angesetzt. Wir rufen die Bevölkerung weiterhin auf, Wahrnehmungen über Vandalismus sofort dem Polizeisekretariat (zu Bürozeiten: Telefon 043 366 13 08) oder der Polizei (Fällanden: 044 806 40 60) zu melden.



(Foto: zVg)

Für Ihre wertvolle Mithilfe danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Severin Krebs, Sicherheitsvorstand

Info**Gesucht: Helferinnen und Helfer für den Chilbi-Märt Maur**

Vom 4. bis zum 6. September findet wieder der beliebte Chilbi-Märt Maur statt. Für verschiedene Einsätze sucht der Gewerbeverein noch freiwillige Helferinnen und Helfer:

- Samstag, 29. August, 9 bis 12 Uhr: Reinigung der Sagi Maur
- Freitag, 4. September, 13.30 bis ca. 17 Uhr: Dekoration Raclettezelt
- Sonntag, 6. September, 18.15 bis 22 Uhr: Einsatz im Raclettezelt.

Bitte melden bei Margrit Kalt, Telefon 044 980 28 75, E-Mail margrit-kalt@sunrise.ch.

Für den Vorstand des Gewerbevereins Maur
Gabi Wüthrich

Wir gratulieren

Am 20. Juli kann **Ernst Forrer-Fuchs** im Grund 3 in Ebmatingen seinen 80. Geburtstag feiern. Der Jubilar wohnt seit dem Jahre 1968 – mit einem Unterbruch von zwei Jahren – in unserer Gemeinde. Er erlebte einen abenteuerlichen beruflichen Werdegang. Aus einem gelernten Käser wurde ein Briefträger. Anschliessend führte er während einiger Jahre ein Milchwarengeschäft in Zürich. Hierauf arbeitete er während 25 Jahren bei der Nationalbank. Sein grosses Hobby ist bis heute das Singen in einem Chor, früher während vieler Jahre im Männerchor Maur und heute in einem Jodelclub in Zürich.

Wir gratulieren Ernst Forrer-Fuchs herzlich zu seinem 80. Geburtstag, wünschen ihm ein schönes Fest im Kreise der vier Kinder und der fünf Enkelkinder und alles Gute für die Zukunft.

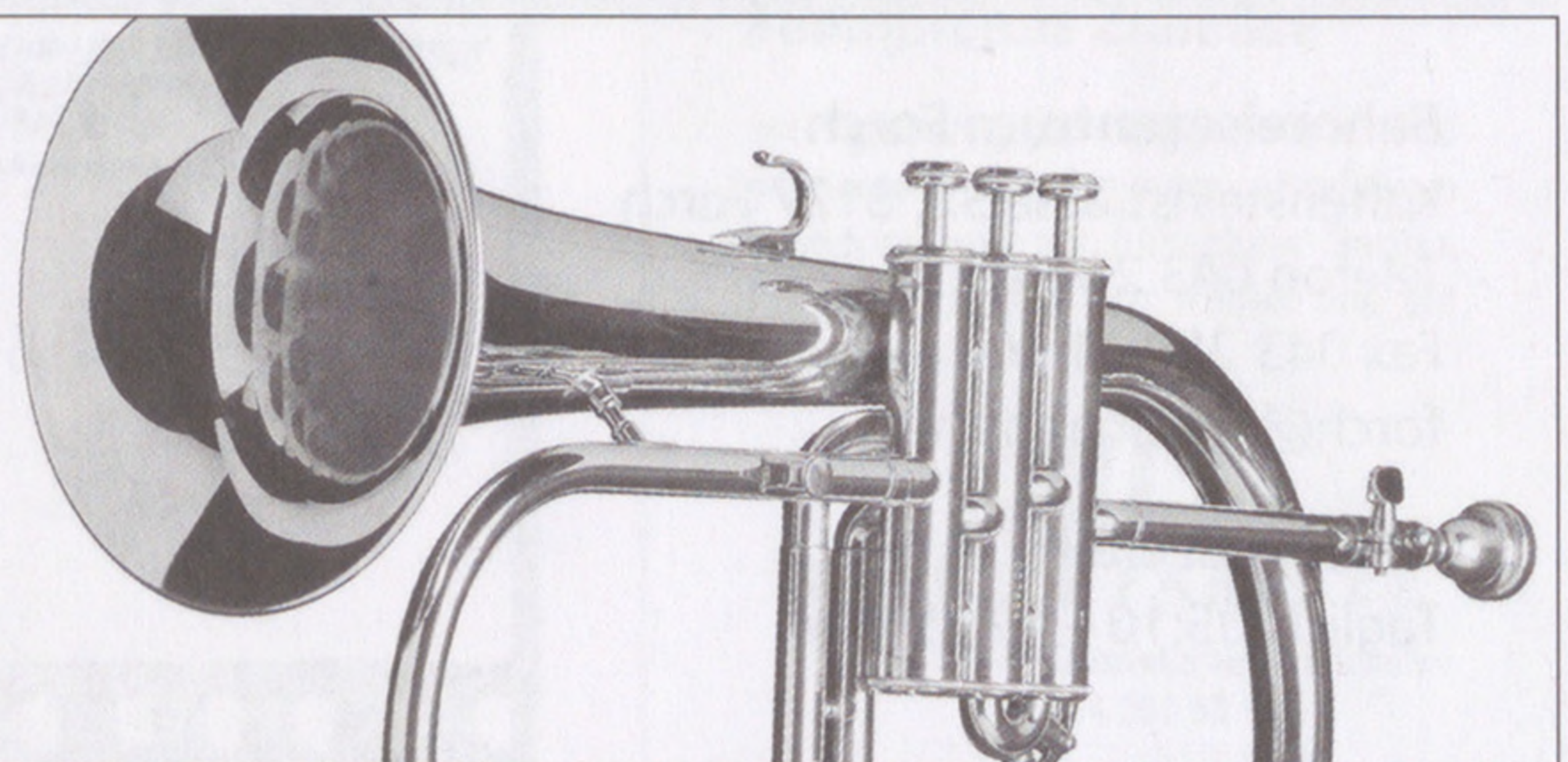
Für die ökumen. Altersbesuchsgruppe
Ernst Marti

Am 30. Juli kann **Anna Gujer** ihren 80. Geburtstag feiern. Die Jubilarin wohnt seit 1974 im Heuberg. Das Gleis der Forchbahn liegt direkt vor ihrem Hauseingang, und so konnte sie die Entwicklung der Forchbahn zu einer leistungsstarken Vorortbahn hautnah von ihrem Zimmerfenster aus miterleben. Frau Gujer darf sich guter Gesundheit erfreuen, mit ihrem Hund Bingo ist sie täglich mehrmals in der nahen Umgebung unterwegs. Aber auch längere Fahrten mit dem eigenen Auto bereiten ihr noch viel Vergnügen.

Wir wünschen Anna Gujer einen schönen Festtag im Kreise ihrer Verwandten und für die Zukunft alles Gute.

Für die ökumen. Besuchergruppe Forch
Karin Brang

Hier könnten **Sie** grosse Töne spucken...

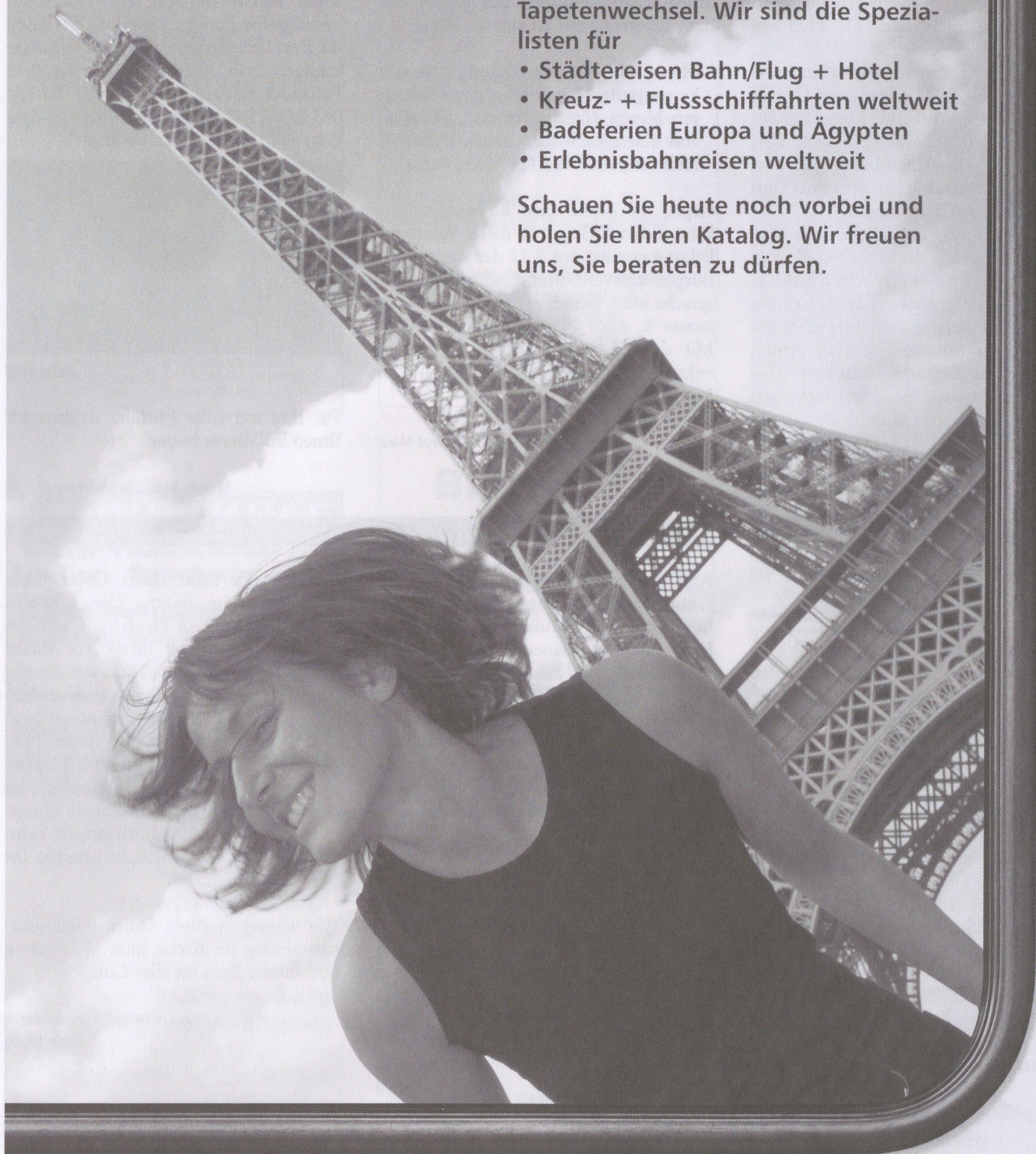


Susi B. bucht ihre Ferien in Forch.

Fernweh? Die Erlösung ist nah. Das Bahnreisezentrum Forch, Ihr Reisebüro in der Nähe, bietet Sonne, Erholung, Abenteuer oder einfach mal einen Tapetenwechsel. Wir sind die Spezialisten für

- Städtereisen Bahn/Flug + Hotel
- Kreuz- + Flussschifffahrten weltweit
- Badeferien Europa und Ägypten
- Erlebnisbahnreisen weltweit

Schauen Sie heute noch vorbei und holen Sie Ihren Katalog. Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.



Bahnreisezentrum Forch

Kaltensteinstrasse 32, 8127 Forch

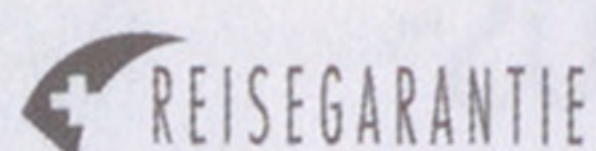
Telefon 043 288 11 11

Fax 043 288 11 10

forch@forchbahn.ch

Öffnungszeiten

Täglich 05:10 – 19:45 Uhr



JEDE FAHRT EIN AUSFLUG.

Open Air Kino Uster

bei der
Reithalle
Buchholz

20. Juli
bis
13. August
2009

- MO 20.7. SLUMDOG MILLIONAIRE, Ed
DI 21.7. THE HANGOVER, D **PREMIERE**
MI 22.7. ICE AGE 3, D
DO 23.7. VICKY CRISTINA BARCELONA, Orig/df
FR 24.7. AUSTRALIA, D
SA 25.7. ILLUMINATI-ANGELS & DEMONS, D
SO 26.7. LAST CHANCE HARVEY, D
- MO 27.7. HAPPY-GO-LUCKY, Edf
DI 28.7. THE PROPOSAL, D **VORPREMIERE**
MI 29.7. HARRY POTTER 6: UND DER HALBBLUTPRINZ, D
DO 30.7. PUBLIC ENEMIES, D **PREMIERE**
FR 31.7. MAMMA MIA!, D
SA 1.8. BERGAUF, BERGAB, Dialekt
SO 2.8. REVOLUTIONARY ROAD, Edf
- MO 3.8. COCO AVANT CHANEL, Fd
DI 4.8. DER VORLESER - THE READER, D
MI 5.8. SLUMDOG MILLIONAIRE, D
COOP SUPERCARD-NIGHT
DO 6.8. GRAN TORINO, Edf
FR 7.8. DIE STANDESBEAMTIN, Dialekt
GAST: BEAT SCHLATTER
UBS SCHWEIZER ABEND
- SA 8.8. ICE AGE 3, D
SO 9.8. PRANZO DI FERRAGOSTO, Idf
- MO 10.8. BRÜNO, Edf
DI 11.8. LOS ABRAZOS ROTOS, Sp/df
MI 12.8. BIENVENUE CHEZ LES CH'TIS, Fd
SWISSCOM NIGHT
DO 13.8. UP, Edf **VORPREMIERE**

TICKETPREIS FR. 16.-
COOP SUPERCARD-NIGHT FR. 13.-
(SUPERCARD VORWEISEN)
UBS GENERATION UND UBS CAMPUS
BEZAHLEN NUR DIE HÄLFTE DES PREISES
UBS KEYCLUB BONUSPUNKTE AKZEPTIERT

OPEN AIR RESTAURANT UND
ABENDKASSE AB 19.30 UHR GEÖFFNET.
DIE VORFÜHRUNGEN BEGINNEN
MIT DEM EINDUNKELN, SIE FINDEN
BEI JEDER WITTERUNG STATT.
TICKETS WERDEN NICHT ZURÜCKGENOMMEN.

VORVERKAUF AB MONTAG, 6. JULI 2009:
SBB REISEBÜRO BAHNHOF USTER
VON MO-SO 9 BIS 18 UHR
KEINE TELEFONISCHEN RESERVATIONEN!
TICKETCORNER, COOP CITY
TICKETS ONLINE: www.open-air-kino.ch

OPEN AIR KINO LUNA AG IN ZUSAMMENARBEIT
MIT HANS BRÖNNIMANN,
KINOS CENTRAL USTER.
www.open-air-kino.ch

coop



Flughafen Zürich, bitte...

Airport-Shuttle ab Fr. 40.-

pro Adresse. Taxi- & Limousinen-Service

Vorabend-Check-in, inkl. Kindersitze.

Porter-Service, Gepäckanhänger

Telefon/SMS/Combox 24-Std.-Service

079 401 20 51

edichrobot@yahoo.de



Lutz Gartenpflege

Hell 191 • 8124 Maur

Telefon 044 380 00 08

www.der-geaertner.ch

Wir sind eine junge, aufgestellte
Schweizer Familie und

suchen ein Haus in der Region.

Wer kann uns weiterhelfen?

Bitte melden Sie sich unter

079 610 75 90. Herzlichen Dank!

**kein Auftrag zu klein
um nicht interessant zu sein**

maler stettler ag • 8124 maur

malerei-bodenbeläge-parkett-kork

079 422 13 84 • malerstettlerag.ch

**Kaufe Armbanduhren aus Gold,
auch wenn die Uhr defekt ist!
Goldschmuck aller Art,
Altgold, Goldmünzen
usw. Barzahlung!**

Telefon 052 343 53 31, H. Struchen

frei
Gartenbau
Gartenpflege

verschönert und pflegt Ihre Gartenanlage
Telefon und Fax 044 980 16 72

Maur und Umgebung

**Familie sucht
behagliches Zuhause**

mit grosszügiger Wohnfläche und
mindestens 5 ½ Zimmern, attraktivem
Grundriss und mit hübschem Garten.
Bis CHF 1.8 Mio. Wir freuen uns auf
Ihre Hinweise.



WALDE & PARTNER

Gabriella Grossenbacher
044 396 60 54



Kirche St. Franziskus
Bachtelstrasse 13
8123 Ebmatingen
Telefon 044 980 18 21, Telefax 044 980 19 76
kircheeb@sunrise.ch
Seelsorgeteam: Sr. Marianne Rössle,
Oswald Krienbühl, Hildegard Oertli
Sekretariat: Stella Maccioni
Öffnungszeiten:
Donnerstag und Freitag, 8–11 Uhr

Gottesdienste

16. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. Juli

18.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kapelle Forch

Sonntag, 19. Juli

10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kirche St. Franziskus

Kollekte: «Zukunft Salesianum»

Agenda

Montag, 20. Juli

19 Uhr, Rosenkranz

Mittwoch, 22. Juli

9.45 Uhr, Ökumenische Andacht,
Kapelle Forch

Donnerstag, 23. Juli

9.15 Uhr, kein Wortgottesdienst

17. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25. Juli

18.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Kapelle Forch

Sonntag, 26. Juli

10.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche St. Franziskus

Kollekte: Strassenkinder in Brasilien, Padre Renato

Montag, 27. Juli

19 Uhr, Rosenkranz

Donnerstag, 30. Juli

9.15 Uhr, kein Wortgottesdienst

18. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 1. August

18.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kapelle Forch

Sonntag, 2. August

10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kirche St. Franziskus

Kollekte: Strassenkinder in Brasilien, Padre Renato

Montag, 3. August

19 Uhr, Rosenkranz

Mittwoch, 4. August

9.45 Uhr, Ökumenische Andacht,
Kapelle Forch

Donnerstag, 5. August

9.15 Uhr, kein Wortgottesdienst

Während der Ferienzeit, fällt der Gottesdienst am Donnerstag aus.

Beichtgespräch nach Vereinbarung mit Priestern

Weitere Informationen finden Sie im Forum und unter: www.kath.ch/maur.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotrufnummer 0848 654 654.

Ärzte der Gemeinde Maur

Dr. med. P. Cunier
Relikonstrasse 7, Maur
Telefon 044 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstrasse 21, Ebmatingen
Telefon 044 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägernstrasse 17, Forch
Telefon 044 980 08 95

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zürcher Oberland

Der Notfalldienst ist am Wochenende jeweils von Freitag, 18 Uhr bis Montag, 6 Uhr im Einsatz.

Der Dienst habende Zahnarzt ist stets über Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Spitex Zumikon Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe, Krankenmobilen

Aeschstr. 8, 8127 Forch, Tel. 044 980 02 00, info@spitex-zumikonmaur.ch. Büro Öffnungszeiten: 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung.

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Erscheint wöchentlich jeweils am Freitag · Auflage 4750

Redaktion dieser Ausgabe:

Sylvia Lustenberger
Telefon 044 887 69 30

Redaktion der Ausgabe vom 7. August:

Sylvia Lustenberger
Hausacherstrasse 12, 8122 Binz
Telefon 044 887 69 30
E-Mail redaktion@maurmerpost.ch oder sylvia.lustenberger@maurmerpost.ch

Oder bitte alle Beiträge bis Samstag, 31. Juli, 10.30 Uhr im Postfach, 8123 Ebmatingen, oder bis Samstag, 18 Uhr im Privatbriefkasten der zuständigen Redaktorin abgeben.

Verantwortlich für die Redaktion:

Christoph Lehmann (cl), Maur
Sylvia Lustenberger (sl), Binz
Sandro Pianzola (pi), Maur
Dinah Schollenberger (ds), Ebmatingen

Satz, Bild und Druck:

Haas Druck AG
Rautistrasse 77, Postfach, 8048 Zürich
Telefon 044 387 70 50, Fax 044 387 70 55
daten@haas-druck.ch · www.haas-druck.ch

Inserateannahme und -beratung:

Sylvia Lustenberger
Hausacherstrasse 12, 8122 Binz
Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34
inserate@maurmerpost.ch

Annahmeschluss: Freitag, 17 Uhr

In eigener Sache

Ausfallnummern der Maurmer Post

red. Während der Sommerferien erlaubt sich auch die *Maurmer-Post*-Redaktion eine Pause. Dies ist die letzte Nummer vor den Sommerferien. Die Ausgaben vom 24. und 31. Juli fallen aus.

Die erste Ausgabe nach unseren Ferien erscheint am 7. August (Nr. 31/32). Redaktionsschluss für die Ausgabe vom 7. August ist am 31. Juli. Alle weiteren Ausgaben folgen dann wieder wöchentlich. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine erholsame Sommerzeit!

Inserate

Restaurant



Wegen Küchenrenovation vom 20. 7. bis 9. 8. geschlossen.

Lilian und Andreas Bächtold
Forchstrasse 113b, 8127 Forch/Scheuren
Telefon 044 980 21 34
restaurant-schuerli@bluewin.ch

Märtegge

Dienstleistungen

Neue Kurse: Nordic Walking Fitness, XCO-Training (Walking, Running, Gym) und Fitmix outdoor. Infos: c.wettstein@gym-and-walk.ch, 079 361 97 45, www.gym-and-walk.ch.

Nagelstudio in Ebmatingen. Betreibe Studio zu Hause, dadurch günstige Preise: Modellage/Gelnägel Fr. 60.–/Set; Manicure Fr. 25.–, Nägel-Lackieren Fr. 10.–; French Art. Material von You&Dobi. Telefon 044 980 63 76.

Alle sind herzlich eingeladen zu den

Gottesdiensten

vom Sonntag, 19./26. Juli, 10 Uhr
bei T. + E. Frauenfelder, Weid 939, Maur,
Sonntag, 2. August, 10 Uhr, in der Mühle Maur.
Freie Evangelische Gemeinde Maur
Kontaktperson: Stefan Hardmeier
Telefon 044 980 49 58, www.feg-maur.ch

Zeiger

Informationen der
Evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Maur
www.ref.ch/maur

Empfangen – Haben – Loslassen



(Foto: zVg)

Viermal pro Jahr führen wir die Amtshandlungen auf. Taufen, Abdankungen und Hochzeiten stehen dann einfach so untereinander.

Passt das? Jedes Ereignis ist doch mit anderen Gefühlen und einer eigenen Bedeutung verknüpft. Vielleicht ist die Frage auch überflüssig. Das Leben hat sie bereits beantwortet. Es lässt diese Ereignisse dauernd nebeneinander vorkommen.

Es ist schon vorgekommen, dass mich das überhaupt nicht gestört hat. Im Gegenteil: Eine Beerdigung ist nicht todtraurig, wenn ich unter den Anteilnehmenden eine Mutter sehe, die einen Täufling auf dem Arm trägt. Das ist ein Bild, das mir zuruft: Bitte überlass dich nicht ganz dem Traurigsein, ich brauche dein Lachen, sonst fürchte ich mich.

Und bei Hochzeiten denke ich oft, es täte gut, die Anwesenden würden bemerken, dass sie heiraten, wo getauft wird und wo Gräber sind. Ja, Liebe ist einmalig. Klar, der Partner auch. Trotzdem: Nichts ist ewig. Aber ist das nur schlimm? Es ist genug Zeit da für alles Schöne, wenn wir sie nur nützen.

Pfarrer René Perrot

Amtshandlungen im 2. Quartal 2009

Gottesdienste

■ Sonntag, 19. Juli
Seegottesdienst
9.30 Uhr, Schiffsteg Maur,
«MS Stadt Uster», Ankunft 11 Uhr
**Mit Himmelreich ist das wie mit einem
Händler, der Perlen sucht** (Matthäus 13,44-50)
Pfarrer René Perrot
Brass Band Musikgesellschaft Maur, Urs Bräker
Apéro auf dem Schiff
Kollekte: Green Cross

■ Sonntag, 26. Juli
10 Uhr, Kirche Maur
**Lass das Feuer der Gabe Gottes
in dir wieder brennen**
2. Timotheus 1,6
Taufen
Pfarrer Kurt Gautschi
Orgel, Merit Eichhorn
Anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: Theologisch-Diakonisches
Seminar Aarau

■ Sonntag, 2. August
10 Uhr, Kirche Maur
Geh aus, mein Herz, und suche Freud
Predigt zum Liedtext von Paul Gerhardt
Pfarrer René Perrot
Orgel, Merit Eichhorn
Anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: Selbsthilfezentrum Zürich Oberland

Terminkalender

Amtswochen

19. bis 25. Juli, Pfarrer Kurt Gautschi
26. Juli bis 1. August, Pfarrer Kurt Gautschi
2. bis 8. August, Pfarrer René Perrot

Sommerlied

Emanuel Geibel (1815–1884)

O Sommerfrühe blau und hold!
Es trieft der Wald von Sonnengold,
In Blumen steht die Wiese;
Die Rosen blühen rot und weiss
Und durch die Felder wandelt leis'
Ein Hauch vom Paradiese.

Die ganze Welt ist Glanz und Freud,
Und bist du jung, so liebe heut
Und Rosen brich mit Wonnen!
Und wardst du alt, vergiss der Pein
Und lerne dich am Widerschein
Des Glücks der Jugendsonnen.

Redaktion «Zeiger»

Pfarrer René Perrot
Das Kirchgemeindesekretariat ist geöffnet
von Montag bis Donnerstag von 8 bis 15 Uhr.
Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen,
Telefon 044 980 03 50, Fax 044 980 46 56,
sekretariat@ggaweb.ch



Giulia Lauenstein
13-jährig

Giulia, du hast diese Woche eine 6-jährige Schulzeit im Schulhaus Pünt beendet und wirst im August nach Zürich in die Schule gehen – freust du dich darauf?

Ja, ich freue mich auf die neue Umgebung und bin gespannt, wie es an der neuen Schule sein wird. Ich bin auch sehr neugierig, was mich dort alles erwartet.

Wie ist es, die alte Klasse zu verlassen?

Wir hatten in der Mittelstufe bei Herr und Frau Urner eine schöne Zeit. Der Klassengeist war gut, und wir hatten oft viel Spass. Dass diese Zeit zu Ende ist, macht mich schon ein bisschen traurig, und der Abschied fällt mir schwer. Ich werde jedoch weiterhin mit acht Kindern der alten Klasse nach Zürich in die Schule gehen. Die Überraschung war, dass ich mit allen in die gleiche Klasse eingeteilt wurde. Das hat mich natürlich sehr gefreut.

Viele deiner Klassenkameraden haben sicher ähnliche Gefühle; wie geht ihr damit um?

Es sind viele Tränen geflossen, und wenn es dann definitiv zu Ende geht, werden wir wahrscheinlich ein Heulkonzert haben.

Was habt ihr alles in der letzten Woche gemacht?

Die letzte Zeit haben wir mit Aufräumen, Verabschiedungen und so verbracht. Natürlich bekamen wir auch noch unser letztes Zeugnis in der Primarschule. So richtig Schule hatten wir aber zum Glück nicht mehr.

Wirst du deine Freunde, obschon sich teils eure Wege trennen, weiterhin sehen?

Wir haben abgemacht, dass wir uns trotzdem treffen können, auch wenn unsere Wege sich trennen. Wir haben auch die Handynummern ausgetauscht, damit wir uns jederzeit anrufen können.

Was wünschst du den nachfolgenden 6.-Klässlern?

Dass sie das letzte Jahr in der Primarschule geniessen und einen guten Klassenzusammenhalt haben, genauso, wie wir es gehabt haben.

Interview: Christoph Lehmann

■ Sonntag, 19. Juli
Seegottesdienst auf der «MS Uster».
9.30 Uhr, Ref. Kirchgemeinde Maur.

■ Samstag, 1. August
1.-August-Feier, Familienbrunch. Bauernhof Familie Berger, Wannwis, 9–12 Uhr.
1.-August-Fäscht. Anhöhe Besenbeiz Uessikon. Freunde des 1. August.
Heimattag in Maur am 1. August. 14–17 Uhr. Burgstrasse 8+13, Maur. Veranstalter: Museen Maur und Gemeinderat Maur.

■ Samstag, 25. Juli, bis 1. August
Sommerlager. JublaMinis, Greifensee.

■ Samstag, 22. August
Schatzhammer im Wettsteinhaus. Aesch/Forch, 13.30–16 Uhr. Ortsverein A/S/F.

■ Dienstag, 25. August
Blutspendeaktion. Samariterverein Maur, 17.30–20.30 Uhr, Looren.

■ Samstag, 29. August
20 Jahre Jugendhaus Maur. Grosse Party. Ab 14 Uhr Kinderprogramm, danach für die Jugendlichen.

Ansicht



Am 14. Juli fällte Förster Urs Kunz zwei Birken direkt an der Schiffflände Maur. Sie mussten weg, da sie krank waren und eine Gefahr für Spaziergänger und für das dort ankernde Schiff der SGG. Eigentlich müsste auch die dritte nun noch stehende Birke Richtung Badi Maur weg. Man gab ihr aber noch eine Gnadenfrist. Der anwesende Gemeinderat Beat Kammermann versprach, dass für die gefällten Bäume ein Ersatz gepflanzt wird. Die Baumstöcke dienen diesen Sommer noch als Sitzplatz, danach kommen sie auch weg. Bild oben: Vor der Baumfällaktion; unten: nachher. (Fotos: sl)